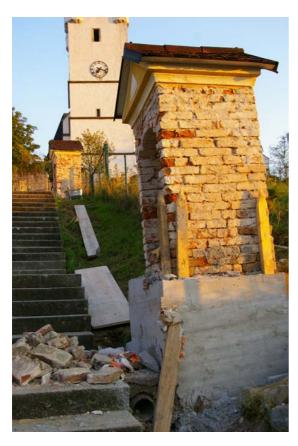


# Arbinger Gemeindeblatt

Nr. 10 - 3. September 2007

gemeinde@arbing.ooe.gv.at

# Sanierung der Kirchenstiege und der 7 Kreuzwegstationen



Kameradschaftsbund, Pfarre und Gemeinde haben diese Woche mit der Sanierung der Stiege und der Kreuzwegstationen begonnen. Wie man auf dem Foto sieht befinden sich die Marterl wo Regenwasser beim Mauerwerk eintreten konnte in einem sehr schlechten Zustand. Deshalb werden diese Marterl auch gerade gestellt. Zudem werden rund um die Marterl die vorhandenen Entwässerungen saniert und zusätzliche geschaffen.

Projekt wird Mitteln des Das aus Kameradschaftsbundes. der Pfarre. der Kulturabteilung des Landes aus der Aktion Dorferneuerung, Spenden des Siedlervereines aus dem bevorstehenden Rockkonzert und dem Kabarett am Bahnhof sowie Gemeindemittel finanziert.

<u>Durch die Arbeiten ist es notwendig die Kirchenstiege bis Ende September gänzlich zu sperren.</u>

Wir hoffen damit wieder ein adäquaten Zustand für die nächsten 20 bis 30 Jahre herstellen zu können.

### **BAUVERHANDLUNGSTERMINE**

Der bautechnische Amtssachverständige steht an nachstehenden Tagen gerne für Bauberatungen zur Verfügung:

Dienstag, den 11.09.2007 (ab 14:00 Uhr)

Montag, den 15.10.2007

Dienstag, den 27.11.2007

Um Voranmeldung wird gebeten.

INHALT			
Sanierung Kirchenstiege	1		
Bauverhandlungstermine			
Abfahrtspläne Bus und Zug	2-3		
ÖV Schnupperticket			
Gratulationen	4		
Gesunde Gemeinde	5 - 6		
Baugrund- und Häuserbörse	6		
Zivilschutz - Probealarm	7		
Erste Hilfe Kurs – Rotes Kreuz	8		

# Schuljahr 2007/2008

## Abfahrtszeiten für Kinder zur **Volksschule Arbing**

HALTESTELLE	UHRZEIT
Küllinger, Roisenberg 15 Kloibhofer, Oppenauer, Roisenberg 17, 30	7:10
Müller, Groißing 14 Nussbaummüller, Groißing 5 Brunner, Groißing 7  Haltestelle Groißing	7:15

# Abfahrtszeiten für Hauptschüler zum Bundesbus nach Baumgartenberg, Saxen (7:16) und Perg (7:33)

HALTESTELLE	UHRZEIT
Geirhofer - Frühstorf 10	6:45
Windischhofer – Hummelberg 30	6:55
Landl, Ortner, Zach, Kragl - Hummelberg	6:55
Kern, Fellner, Reiter, Huber - Roisenberg	7:10
Knoll, Brunner – Groißing	7:15

# Abfahrtszeiten für Schüler zum Bundesbus um 6:55 nach Baumgartenberg, Saxen, Klam

HALTESTELLE	UHRZEIT
Fichtinger, Heiml, Katteneder - Roisenberg	6:40
Geirhofer, Tauböck - Frühstorf	6:45

### ÖBB-Bus Abfahrtszeiten nach **Perg**

HALTESTELLE	UHRZEIT
Puchberg Mitte	7:30
Frühstorf	7:31
Arbing Gemeinde	7:33
Arbing West (Voest-Parkplatz)	7:35

# ÖBB-Bus Abfahrtszeiten nach Baumgartenberg, Saxen

HALTESTELLE	UHRZEIT
Arbing West (Voest-Parkplatz)	7:15
Arbing Gemeinde	7:16
Frühstorf	7:18
Puchberg Mitte	7:20

### **ZUG** Abfahrtszeit nach **Perg**

HALTESTELLE	UHRZEIT
Bahnhof Arbing	7:33

(Ankunft Schulzentrum Perg um 7:39 Uhr)

# **ZUG**Abfahrtszeit nach **Baumgartenberg, Saxen**

HALTESTELLE	UHRZEIT		
Bahnhof Arbing	7:21		

(Ankunft in Baumgartenberg um 7:27 Uhr, in Saxen um 7:32 Uhr)

# ÖBB-Bus Abfahrtszeiten nach Baumgartenberg, Saxen, Klam

HALTESTELLE		UHRZEIT
Arbing Hummelberg		6:49
Groißing		6:50
Hummelberg Süd		6:52
Arbing Gemeinde	2	6:55
Frühstorf		6:57
Puchberg Mitte	3 0 0 0	6:59



# ÖV-Schnupperticket – das neue Bürgerservice der Gemeinde Arbing

Die Gemeinde Arbing bietet seit Sommer 2007 ein neues, attraktives Bürgerservice: das Schnupperticket für Bus und Bahn.





Das ÖV-Schnupperticket ist eine Verkehrsverbund-Fahrkarte, die von den GemeindebürgerInnen am Gemeindeamt gratis entliehen werden kann. Mit dem ÖV-Schnupperticket können die Arbinger Bürger und Bürgerinnen Bus und Bahn im Umkreis von Arbing bis nach Linz hinein umsonst nutzen, einschließlich aller Öffentlicher Verkehrsmittel im Linzer Stadtgebiet.



Bürgermeister Georg Kragl lädt die GemeindebürgerInnen dazu ein, das Bus- und Bahnangebot in der Region auszuprobieren und das Auto einmal stehen zu lassen: sei es für Ausflugsfahrten, Kulturfahrten, Amtsfahrten, Einkaufsfahrten.

Das Angebot des **ÖV-Schnuppertickets** geschieht in Kooperation mit der Klimaschutzinitiatve des Lebensministeriums <u>www.klimaaktiv.at</u>. und der oberösterreichischen Klimarettung <u>www.klimarettung.at</u>. Die Entlehnung erfolgt im Gemeindeamt. Arbinger Personen können täglich dieses Angebot nutzen.

Nähere Informationen und tageweise Vorreservierung unter Tel: 07269/375-0

### Gratulationen

Den 85 Geburtstag feierte *Maria Pointner*Weinbergstraße 16

und den 80. Geburtstag feierte *Rosa Mörwald*Puchberg 1



Wir gratulieren sehr herzlich

### Ein herzlichen Dank dem Team der VS Arbing

Ein herzliches Danke dem Team der VS Arbing für die Betreuung unserer Tochter Marion. Ein besonderer Dank an Frau Direktor Christine Tandler, Frau Birgit Bremmer und Hr. Ing. Johann Bauernfeind, die durch ihr Engagement die Integration von Marion ermöglicht haben.

Josef, Silvia und Marion Kaindl





## Gesunde Gemeinde

# Fit-Gym machte den Mädchen viel Spaß

In den Sommerferien wurde zum ersten Mal ein Fit-Gym für Mädchen im Alter von 6 bis 10 Jahren angeboten.

Frau Karin Hager unterstützt durch ihre Schwester Gertrude Pachinger gestalteten dem Alter entsprechend sehr abwechslungsreiche Turnstunden





welche den 20 jungen Turnerinnen viel Spaß bereiteten.

Da das Thema "Kinder und Jugend" ein Schwerpunkt in der Gesunden Gemeinde ist. Wurde mit Karin Hager vereinbart diese Veranstaltung auch in den nächsten Sommerferien anzubieten.

Der Arbeitskreis bedankt sich sehr herzlich für die gut organisierten Turnstunden und wünschen den Kindern weiterhin viel Spaß beim Sport und einen guten Schulstart.

### So vielseitig wirkt Bewegung

Das richtige Maß an Bewegung hat vielfältige positive Wirkungen – nicht nur körperlicher, sonder auch seelischer und sozialer Natur. Wissenschaftler haben es längst bewiesen: Bewegung wirkt vielseitiger auf die Gesundheit als jedes Medikament.

Gezielte, richtig dosierte Bewegung ist eine wichtige Voraussetzung für ein umfassendes Wohlbefinden. Die vielfältigen positiven körperlichen, seelischen und sozialen Wirkungen regelmäßiger Bewegung unterstützen Sie dabei, Risikofaktoren zu reduzieren und Schutzfaktoren für die Gesundheit aufzubauen.

Hier ein Überblick über die vielfältigen positiven Effekte gezielter Bewegung:

#### Herz-Kreislauf

- Ökonomisierung der Herz-Kreislauffunktion (z.B. niedriger Puls bei gleicher Belastung)
- Beitrag zur Blutdrucknormalisierung
- Verbesserung der Fließeigenschaften des Blutes
- Verbesserung der arteriellen und venösen Durchblutung
- Senkung des Risikos für Herzinfarkt, Schlaganfall und Schaufensterkrankheit
- · bessere Gehirndurchblutung

#### **Atmung**

- · Zunahme des Lungenvolumens
- Verbesserung Sauerstoffversorgung bei verminderter Atmungsarbeit
- Risiko für Erkältungskrankheiten sinkt

#### Verdauung und Stoffwechsel

- Positive Veränderung im Bereich des Harnsäure-, Triglycerid-, Cholesterin- und Blutzuckerstoffwechsels
- Gewichtsregulation
- · Anregung der Darmtätigkeit

#### Bewegungsapparat

- Bessere Stützfunktion durch die Muskulatur
- Rückenprobleme, Haltungsschwächen und Überlastungsschäden wird entgegengewirkt
- Erhöhung der Beweglichkeit und Belastbarkeit der Gelenke

#### Nervensystem

- Bessere Koordinationsfähigkeit und Bewältigung des Alltags
- Steigernde Schafqualität
- Gesteigerte Aufmerksamkeit und Lernfähigkeit
- Stressabbau und gesteigerte Stresstoleranz

#### **Immunsystem**

- Aufbau von Widerstandskraft gegen Infektionskrankheiten
- Unterstützung der Vorbeugung mancher Krebsformen (Brust-, Darmkrebs)

#### Hormonsystem

- Steigerung der Insulinwirksamkeit
- Verringerung der Ausschüttung von Stresshormonen

#### Seelischer Nutzen

- Gesteigertes Selbstwertgefühl
- Minderung von Spannungen und Ängsten
- · Positivere Stimmung

#### Sozialer Nutzen

- Neue FreudInnen, neue Kontakte
- Erhaltung der Mobilität und Selbstständigkeit im Alter

#### Gesamt

- Erhöhte Leistungs- und Erholungsfähigkeit, Wohlbefinden
- Verzögerung der Alterungsprozesse

Ein Zahlbeispiel verdeutlicht: Das Herz untrainierter Menschen hat deutlich mehr Arbeit zu verrichten – vor allem bei Belastungen. Ein untrainiertes Herz schlägt hochgerechnet pro Jahr 10 Millionen Schläge öfter als ein trainiertes Herz.

	•••• В	AUGRU	JNDBÖR	RSE	• • • •	•
Gebiet	Ansprechperson	Adresse	Tel.Nr.	Anz. Parz	Größe	Widmung
Hummelberg	Seyer Johann	Parz.Nr. 2132/11 (Reisinger	07262 / 57 916 07262/62507 : 0664/6539479)	1	1.502 m <sup>2</sup>	Wohngebiet 36 € / m²
Süd	Schäfer Marianne	Parz. Nr. 2141/6	07269/8384 0676/3443432	1	1.015 m <sup>2</sup>	Wohngebiet
Ebenfeldweg	Fröschl Friedrich	Parz. Nr. 346/16	07269/446	1	1.000 m <sup>2</sup>	Wohngebiet
Schlossfeld	Familie Feuchter	Parz. Nr. 386/10	07224/66397	1	697 m²	Wohngebiet
Puchberg	Nedela Berta Nedela Josef jun.	Parz. Nr. 2171	07269/7338	1	1.538 m <sup>2</sup>	
	Mayrhofer Franz	Parz. Nr. 2169	07269/249	1	1.782 m <sup>2</sup>	Dorfgebiet/Grü nland
Rast	Schweiger Josef	Parz. Nr. 2277, 2278	0699 / 191 150 90	20	730 m <sup>2</sup> - 1.050 m <sup>2</sup>	Wohngebiet
Groißing	Steininger Anton	Parz. Nr. 1849	07269/7072	2	1.400 m <sup>2</sup>	Dorfgebiet
Puchberg Ost	Fam. Aschauer/ Tober Fam. Kranzer Christian	Parz. Nr. 741/1 Parz. Nr. 2409 Parz. Nr. 752 Parz. Nr. 751/1	07269/7624 0664/4547001 07269/76517 0664/5266400	4	1243 m <sup>2</sup> 927 m <sup>2</sup> 1314 m <sup>2</sup> 1570 m <sup>2</sup>	Wohngebiet
Frühstorf	Schöller Jürgen Unger Eva	Parz. Nr. 2285/3 Parz. Nr. 2286/5	0664/5916723 0726257047	1 1	845 m <sup>2</sup> 1209 m <sup>2</sup>	Wohngebiet
	•••• W	OHNUI	NGSBÖF	RSE	• • • •	• •
Adresse- Wohnung	Ansprechperson	Adresse	Tel.Nr.	Anz ahl	Größe	
Ü	LAWOG – Gemeinde	Bahnhofstraße 14	070/9396-304 bzw. 07269/375-0	1	84 m²	ab Oktober 2007
Arbing	LAWOG – Gemeinde	Bahnhofstraße 14	070/9396-304 bzw. 07269/375-0	5	61 bzw 84 m²	Voraussichtlicher Bezug 2009
	• • • • •	HÄUSI	ERBÖRS	E	• • • •	•
Haus Adre	sse Ansprechpe	erson	Adresse	Te	lNr	
Puchberg 3	Fam. Bai	er Arbir	ng, Puchberg 36	07269	9/6068	möbliert

Sollten in Zukunft weitere Baugründe oder Häuser zu verkaufen bzw. Wohnungen zu vermieten sein, ersuchen wir um Mitteilung an das Gemeindeamt!





### Für Ihre Sicherheit

## Zivilschutz-Probealarm

### in ganz Österreich

#### am Samstag, 6. Oktober 2007, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.170 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

#### österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

#### **Bedeutung der Signale**

#### Sirenenprobe



15 Sekunden

#### Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

#### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



#### Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

#### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



#### **Entwarnung**



1 Minute gleich bleibender Dauerton

#### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) beachten.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Infotelefon am 6. Oktober von 9:00 bis 15:00 Uhr

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!



Partner des Roten Kreuzes



GEMEINDEN DES BEZIRKES

# **ERSTE HILFE KURS**

Mi., 26. September 2007

Rot Kreuz Ortsstelle Perg 19.00 Uhr

### 16 Stunden Herbstkursaktion

Kosten: € 25,- pro Teilnehmer

Kursanmeldung bei Ihrer nächsten Rot Kreuz Dienststelle, Ihrer Raiffeisenbandk oder unter 07262/54444-10.

Weitere Infos, Onlineanmeldung und alle Kurstermine unter http://perg.o.roteskreuz.at



### KINDERNOTFALLKURS

Di., 13. Nov. 2007, 19.30

4 Stunden (Voraussetzung: 16h EH-Kurs)

Kosten: € 15,- pro Teilnehmer

Rot Kreuz Ortsstelle Perg